

Gefährdungsbeurteilung zum Thema Schulterergonomie im zahnmedizinischen Bereich Fragebogen zur Erhebung von Risiken und Maßnahmen

Zahnarztpraxis:

PLZ: Ort: Straße:

Anzahl der Beschäftigten: Personen

Beschreibung und Definition:

Beschwerden im Schulterbereich sind eine häufige Symptomatik nach langjähriger Beschäftigung im zahnmedizinischen Bereich. Dabei werden sowohl ZFA / ZMP als auch Zahnmediziner betroffen.

Im zahnmedizinischen Bereich bestehen Belastungen der Schulter vorwiegend bei folgenden Tätigkeiten:

- **Behandlung / Assistenz**
- **Verwaltungstätigkeit**
- **Laborarbeit**
- **Reinigungsarbeit**

Bei dienststellenbezogenen Besonderheiten müssen Gefährdungen / Belastungen ergänzt werden.

Lfd. Nr.	Arbeitsbereich(e)	Beurteilung folgender Risikofaktoren	Ergänzende Erklärung	Triff zu?	Trifft nicht zu	Maßnahmen TOP
1	Behandlung/ Assistenz	Einseitige Bewegung	Einseitige Belastung, z.B. bei Prophylaxebehandlungen, von Muskulatur und Gelenken kann zu Verspannungen und Gelenkbeschwerden führen	☐	☐	• Verwendung einer Behandlungseinheit mit ausreichender Einstellmöglichkeit • Dynamisches Arbeiten mit regelmäßigem Haltungswechsel • Wechsel der Behandlungsart/-dauer • Ausgleichende Dehn- und Bewegungsübungen zwischen Behandlungen
2	Behandlung/ Assistenz	Körperzwangshaltung	Zwangshaltungen (länger anhaltende, anstrengende Haltungen) verursachen Verspannungen und können langfristig Beschwerden an Muskeln und Gelenken auslösen	☐	☐	• Verwendung einer Behandlungseinheit mit ausreichender Einstellmöglichkeit • Dynamisches Arbeiten mit regelmäßigem Haltungswechsel • Wechsel der Behandlungsart/-dauer • Ausgleichende Dehn- und Bewegungsübungen zwischen Behandlungen
3	Behandlung/ Assistenz	Schlechte Sichtverhältnisse	Schlechte Sichtverhältnisse bedingen häufig Zwangshaltungen, um einen besseren Blickwinkel zu erreichen	☐	☐	• Beschaffung von ergonomischen Lupenbrillen oder Kamerasystemen an der Behandlungseinheit • Korrekte Justierung der Behandlungseinheit bzgl. Patientengröße und –neigung
4	Behandlung/ Assistenz	Vibration	Die Arbeit mit vibrierenden Instrumenten belastet Muskulatur, Skelett und Nervensystem	☐	☐	• Reduktion der Behandlung mit vibrierenden Instrumenten auf ein Minimum • Wechsel der Behandlungsart/-dauer im Arbeitsalltag • Wechsel zu Instrumenten mit weniger Vibration

Lfd. Nr.	Arbeitsbereich(e)	Beurteilung folgender Risikofaktoren	Ergänzende Erklärung	Triff zu?	Trifft nicht zu	Maßnahmen TOP
5	Verwaltungstätigkeit	Einseitige Bewegung	Einseitige Belastung, z.B. bei längerer Arbeit am Rechner, von Muskulatur und Gelenken kann zu Verspannungen und Gelenkbeschwerden führen	☐	☐	• Beschaffung ergonomischer Arbeitsmittel (Höhenverstellbarer Tisch, Stuhl, Maus/Tastatur) • Dynamisches Arbeiten mit regelmäßigem Haltungswechsel • Rotation der Verwaltungsaufgaben • Ausgleichende Dehn- und Bewegungsübungen zwischen Aufgaben
6	Verwaltungstätigkeit	Schlechte Sichtverhältnisse	Schlechte Sichtverhältnisse bedingen häufig Zwangshaltungen, um einen besseren Blickwinkel zu erreichen	☐	☐	• Erhöhen der Bildschirmskalierung • Betriebsärztliche Beratung • Korrekte Justierung von Tisch, Bildschirm und Stuhl
7	Laborarbeiten	Einseitige Bewegung	Einseitige Belastung, z.B. bei Bearbeitung von Werkstücken oder bei ungünstiger Haltung, an Muskulatur und Gelenken kann zu Verspannungen und Gelenkbeschwerden führen	☐	☐	• Dynamisches Arbeiten mit regelmäßigem Haltungswechsel • Ausgleichende Dehn- und Bewegungsübungen zwischen Arbeiten • Achten auf korrekte Höhe der Arbeitsflächen
8	Laborarbeiten	Schlechte Sichtverhältnisse	Schlechte Sichtverhältnisse bedingen häufig Zwangshaltungen, um einen besseren Blickwinkel zu erreichen	☐	☐	• Beschaffung von ergonomischen Lupenbrillen bzw. besserer Beleuchtung
9	Laborarbeiten	Vibration	Die Arbeit mit vibrierenden Instrumenten belastet Muskulatur, Skelett und Nervensystem	☐	☐	• Reduktion der Anwendung von vibrierenden Werkzeugen auf ein Minimum • Wechsel zu Werkzeugen mit weniger Vibration

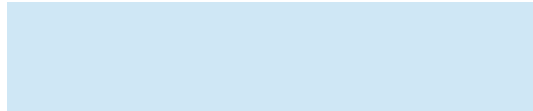
Lfd. Nr.	Arbeitsbereich(e)	Beurteilung folgender Risikofaktoren	Ergänzende Erklärung	Triff zu?	Trifft nicht zu	Maßnahmen TOP
10	Reinigungsarbeiten	Einseitige Bewegung	Einseitige Belastung, z.B. bei der Reinigung von Oberflächen, von Muskulatur und Gelenken kann zu Verspannungen und Gelenkbeschwerden führen	☐	☐	Ausgleichende Dehn- und Bewegungsübungen zwischen Behandlungen
11	Reinigungsarbeiten	Körperzwangshaltung	Zwangshaltungen (länger anhaltende, anstrengende Haltungen, Bücken und Beugen) verursachen Verspannungen und können langfristig Beschwerden an Muskeln und Gelenken auslösen	☐	☐	- Verwendung von Teleskop-Stangen zur Reinigung schwer erreichbarer Stellen - Ausgleichende Dehn- und Bewegungsübungen zwischen Behandlungen - Beschaffung ergonomischer Reinigungsutensilien

Bemerkungen (ggf. Zusatzblatt benutzen):

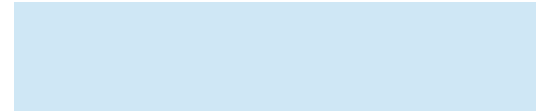
Es sind Maßnahmen erforderlich zu:

Lfd.-Nr: ..

(*Begriffserläuterung zu TOP: Technisch(T), Organisatorisch(O), Personal (P) – Dokumentation der Maßnahmen mit GFB nach §§ 5 & 6 ArbSchG



Datum, Unterschrift Bearbeiter/-in



Unterschrift Praxisinhaber/-in